

April 2021

# glüXmagazin

Kostenlose Kundenzeitschrift  
von LOTTO Hessen

## Sonderausgabe



# GUT FÜR MITTELHESSEN

## Umweltlotterie GENAU feiert 5. Geburtstag

# Rasante Extras zum Geburtstag

**Feiern in Zeiten von Corona – nicht so einfach. Viele schieben die Party lieber ins nächste Jahr, andere lassen sie ganz ausfallen. Nicht so bei GENAU: Fünf Jahre Glück für Gewinner, Natur und Umwelt in Hessen ... das wollen wir mit Ihnen feiern. Geschenke gibt's natürlich auch.**

**G**anz schön groß geworden! Kein Kindergeburtstag kommt ohne diesen Satz aus. Darauf verzichten wollen auch wir nicht: Was im April 2016 als kleines Pflänzchen startete, ist inzwischen mächtig gewachsen – unsere Umweltlotterie GENAU. Und viel hat sie für Hessen bewegt in den letzten fünf Jahren: Davon zeugen 260 Hauptgewinner und ebenso viele Umweltprojekte im ganzen Land, die ohne die 5.000 Euro von GENAU nicht hätten realisiert werden können.

## Geschenkte Chance nutzen

Alles gute Gründe zum Feiern, und hier kommt gleich der nächste: Ihre Chance auf einen rasanten wie auch umweltbewussten Start in den Frühling. Der wartet vom 16. April bis 7. Mai auf Sie, wenn die Umweltlotterie jede Woche einen neuen VW ID.3 im Gepäck hat. Verlost unter allen Spielteilnehmern, ohne zusätzlichen Einsatz. Wie Sie die geschenkte Chance nicht verpassen? Denkbar einfach: mit Ihrem ausgefüllten GENAU-Schein. Alle Spielaufträge, die an einer Ziehung im Aktionszeitraum bei der Umweltlotterie teilnehmen, sind in der jeweiligen Woche automatisch dabei.



**Jetzt  
mitspielen!**

## Ja-Sagen lohnt sich noch mehr

Natürlich geht das auch über Ihren Lottoschein. Dazu das „Ja“-Kreuzchen bei GENAU nicht vergessen und Ihre hessische Wunsch-Postleitzahl eintragen, fertig! Annahmeschluss für GENAU ist immer freitags um 18 Uhr. Ob Sie im Frühling vollelektrisch durchstarten, erfahren Sie jeweils in der Folgeweche dienstags – entweder in Ihrer Lotto-Verkaufsstelle vor Ort oder online unter [www.lotto-hessen.de](http://www.lotto-hessen.de). Frühjahrsmüdigkeit? Wir sagen: Nichts da – und wünschen viel Glück!

## Wie alles begann

Neue Ziehung, neues Glück, neuer Volltreffer! Seit fünf Jahren lautet so die Devise bei der Umweltlotterie GENAU. Denn die Gewinnklasse 1 fällt jede Woche aufs Neue! Getreu dem Motto: Einer wird sich den Hauptgewinn holen – und mit seiner fünfstelligen Los-ID einen ganzen Gewinner-Landkreis jubeln lassen. Wetterau hieß der bei der allerersten Ziehung am 15. April 2016. Zur Freude aller dortigen Mitspieler der Umweltlotterie: Auf sie warteten Gewinne zwischen 5.000 und 5 Euro in den Klassen 2 bis 6. Den großen Wurf landete aber eine Kundenkarten-Tipperin, die für ihre „fünf Richtigen“ exakt 36.705 Euro in Klasse 1 kassierte.

Damals wie heute gilt: Neben den vielen Gewinnern profitiert immer auch ein Umweltprojekt in der Region – über den wöchentlich ausgespielten GENAU-Zusatzgewinn in Höhe von 5.000 Euro. „100 Paare Weißstorch für die Wetterau“ sicherte sich den bei der Ziehungs-Premiere im April 2016 – und damit den Titel als erstes Gewinnerprojekt der Umweltlotterie. Mit den 5.000 Euro waren vier neue Storchennestkasten in den Auengebieten finanzierbar. Ein erster wichtiger Mosaikstein für mehr Artenvielfalt in Hessen und viele weitere sind seitdem dazu gekommen. Insgesamt 1,3 Millionen Euro für 260 Projekte im Land, die Bilanz nach fünf Jahren kann sich sehen lassen. Happy Birthday, GENAU!

## Umweltministerin Priska Hinz zieht Bilanz

# Fünf Jahre, fünf Fragen



**Hessens Tipper sind Naturschützer: Möglich macht das seit April 2016 die Umweltlotterie GENAU. Jede Woche gehen seitdem 5.000 Euro an ein Umweltprojekt im Land. Wir haben mit Umweltministerin Priska Hinz gesprochen – über Geleistetes, Projektliebliche und wie auch Sie gewinnen können.**

**glüXmagazin:** Seit Frühjahr 2016 profitiert Hessens Umwelt von Lotto-Mitteln: Sind Sie mit GENAU zufrieden?

**Priska Hinz:** Die Anmeldung vieler spannender Umwelt- und Naturschutzprojekte aus ganz Hessen zeigt, dass die Umweltlotterie gut ankommt: Bisher haben 260 Projekte im Land die 5.000 Euro der Umweltlotterie erhalten. Das sind in Summe 1.300.000 Euro, die schon zum Nutzen von Natur und Umwelt zusätzlich zu den vom Land bereitgestellten Naturschutzmitteln eingesetzt werden konnten.

**glüXmagazin:** Insektenhotels, Kopter für die Rehkitzrettung, Schulgärten und Streuobstwiesen: Was gab es nicht schon alles für Gewinnerprojekte. Haben Sie einen Favoriten?

**Priska Hinz:** Die Gewinnerprojekte sind genauso vielfältig wie Hessens Natur. Vom Bienengarten-Erlebnisprojekt über den Schutz der Gelbbauchunke bis hin zu Errichtung von Schwalbenhäusern und der Anlage einer Streuobstwiese – all diese Projekte sind wertvoll, sie bereichern unser Land und sind wichtige Bausteine dafür, dass wir auch in Zukunft in einer intakten Natur leben können. Schwierig, da einen Favoriten zu nennen, aber persönlich freue ich mich, dass meine Heimat Herborn im Lahn-Dill-Kreis mit dem Projekt „Streuobst-Pädagogik an der Förderschule“ vertreten ist.

**glüXmagazin:** Was viele nicht wissen: Jeder kann bei GENAU mit seinem eigenen Umweltprojekt mitmachen und 5.000 Euro gewinnen. Was müssen Interessierte beachten?

**Priska Hinz:** Das Ziel der hessischen Umweltlotterie ist es, flächendeckend viele lokale Umwelt- und Naturschutzprojekte zu unterstützen. Vereine, Schulen, Kitas oder ehrenamtliche Naturschützerinnen und Naturschützer können ganz einfach mitmachen und ihre Projektvorschläge einreichen. Ob der Schutz von bedrohten Arten, die Sanierung eines Teichs oder die Pflege eines Schulgartens, alles ist möglich. Das eingereichte Projekt sollte aber einen klar erkennbaren Bezug zur Umwelt haben und natürlich in Hessen liegen. Alles wei-



Hessens Umweltministerin Priska Hinz

H/MUKLV/Oliver Rührer

tere finden Interessierte auf der Website von GENAU unter [www.genau-lotto.de](http://www.genau-lotto.de).

**glüXmagazin:** Viele der eingereichten Projekte wollen unsere Jüngsten für den Umweltschutz begeistern. Warum ist das so wichtig?

**Priska Hinz:** Durch die Projekte erleben Kinder frühzeitig die Bedeutung von Umwelt- und Ressourcenschutz vor Ort und können aktiv mitgestalten. Sie lernen einen verantwortungsvollen Umgang mit ihrer Umwelt und tragen zum örtlichen Naturschutz bei. Das zeigt sich an Projekten wie beispielsweise dem naturnahen Schulhof. Hier konnten die Kinder Ideen für einen grüneren Schulhof miteinbringen und mit Unterstützung von Lehrerinnen und Lehrern, Eltern und einem Gärtner ihre Vorstellungen umsetzen. Das sensibilisiert auch für die Zukunft und ist wichtig, um als erwachsene Person einen respektvollen Umgang mit der Natur zu pflegen.

**glüXmagazin:** Zum Schluss, was wünschen Sie dem Geburtstagskind?

**Priska Hinz:** Ich wünsche dem Geburtstagskind viele weitere tolle Projekte, denn sie sind ein Gewinn für unsere Umwelt. Und ich wünsche allen Bewerberinnen und Bewerbern natürlich viel Erfolg. Bei der Umweltlotterie zeigt sich, dass auch kleine Projekte viel bewirken können.



# Fünf Richtige für Mittelhessen

**Was verbindet die Wildkatze in Butzbachs Wäldern mit den Naturhüpfern der Kita Nüsttal-Silges und verletzten Piepmätzen rund um Marburg? Sie alle zählen zu den Gewinnern der Umweltlotterie. Genauso wie viele weitere Umweltprojekte in Ihrer Region, ein paar Beispiele.**

In der Wetterau ging es am 15. April 2016 mit dem Weißstorch los und seitdem haben die dortigen Tipper einiges bei GENAU erreicht. Für sich und für ihre Heimat. Grüne Klassenzimmer, Naschgärten und Walderlebnispfade, blühende Ackerstreifen als Nahrungsraum für Bienen, Feldhamster und Rebhühner und saubere Gewässer, die gefährdete Kröten und Fische ebenso zu schätzen wissen wie durstige Wildtiere – nur ein paar Beispiele, wie die 5.000 Euro aus der Umweltlotterie etwas für die Region getan haben. So auch in Ortenberg, wo die Hitzesommer der letzten Jahre in Erinnerung geblieben sind. Viele alte Obstbäume, einfach vertrocknet! Das wollte die Stadt nicht hinnehmen und entwickelte ein Konzept: Jeder Bürger, der ein Grundstück in Ortenberg besitzt, konnte sich um einen oder mehrere Obstbäume bewerben. Ausgegeben und gepflanzt wurden sie im letzten Herbst – dank GENAU. Die 5.000 Euro finanzierten die Anschaffung der Hochstämme, alles regionale Sorten mit so schönen Namen wie Schafsnase, Purpurroter Cousinot oder Birne Mollebusch. Auf gute Ernte!



Wetteraukreis

## Steinige Paradiese für die Natur

Wer auf dem Vulkanradweg unterwegs ist, der kann im doppelten Sinne bewegte Zeiten erleben – dort wo einst das größte zusammenhängende Basaltmassiv Mitteleuropas tobte. Aktiv ist der Vulkan schon lange nicht mehr, seine Spuren lassen sich aber heute noch entdecken. Hier ein skurriler Stein, dort eine wuchtige Felswand. Eine spannende Sache, nicht nur für Radfahrer und Skater. Denn auch seltene Pflanzen und Tiere lieben den vulkanischen Grund – wenn er nicht zugewuchert ist. Dass es nicht so weit kommt, dafür sorgte das GENAU-Gewinnerprojekt des Zweckverband Vulkanradweg Oberwald. Mit den 5.000 Euro konnten dicht gewachsene Gehölze zurückgeschnitten, die felsigen Areale freigestellt werden. Sonnenanbeter wie die Waldeidechse sagen Danke!



Vogelsbergkreis

Steinig mag es auch die Wasseramsel. Besser gesagt: kiesig. So schaut nämlich der Untergrund der von ihr bevorzugten Bachläufe aus. Gibt's dort obendrein viele Köcherfliegen und Flohkrebse sowie flache Uferabschnitte zum Nestbau – perfekt! Das alles zu finden? Leider alles andere als einfach, oft mangelt es am Wohnraum in Gewässernähe. Das weiß auch der Verein für Naturkunde in Osthessen und möchte Abhilfe schaffen – durch Anbringen spezieller Nistkästen an geeigneten Standorten im Kreis Fulda. 50 neue steuerte die Umweltlotterie bei. Damit die Wasseramsel hier auch künftig eine Heimat hat.



Kreis Fulda



Kreis Limburg-Weilburg

## Wo kleine Forscher mit anpacken

In unseren Gärten wimmelt es vor Leben ... vorausgesetzt, sie sind naturnah gestaltet. Wie das geht und warum wir unsere natürlichen Ressourcen schützen müssen, lernen in der Kinderkrippe Bimsalasim in Niederhadamar bereits die „Minis“ – beim Toben auf dem Außengelände. Viel gibt es da zu beobachten, etwa das tierische Treiben im Igel- und Eidechsenhaus oder zwischen den naschbaren Gemüsebeeten. Die grüne Oase weiter aufzuwerten, dazu hat der Lottogewinn bei GENAU beigetragen. Die 5.000 Euro machten neue Holzmöbel möglich, darüber hinaus Gartengeräte für die Kinder. Eifrigem Mitgestalten steht also nichts mehr im Wege.

Eine Devise, die auch auf Burg Greifenstein großgeschrieben wird. Wer einmal hier war, der erinnert sich an die tolle Aussicht über das Dilltal. Den Kräutergarten am Fuß der Burg nehmen allerdings nur wenige zur Kenntnis. Dass es ihn seit 1471 gibt, darauf weist heute noch eine Tafel hin. Ansonsten liegt dieses Stück Mittelalter inzwischen brach. Es wieder aufblühen lassen wollen die Ehrenamtlichen des Greifenstein-Vereins. 5.000 Euro aus der Umweltlotterie helfen bei der Gartenanlage, außerdem interessierte Jungen und Mädchen aus benachbarten Grundschulen, die dabei spielerisch eine Menge über Kräuterpflanzen erfahren: wie sie in der Hausapotheke zum Einsatz kommen oder in der selbstgekochten Kräutersuppe.



Lahn-Dill-Kreis

## Von Honig- und Rasenexperten

Früh übt sich, wer ein guter Bienenschützer werden möchte. Was der alles können muss, das vermittelt der Imkerverein Gießen Interessierten seit 2017. Mit Erfolg: Rund 35 Neuimker kommen jedes Jahr dazu. Da geht noch mehr, dachten sich die Vereinsmitglieder und träumten von einer eigenen Lehrmkei. Der passende Ort dafür war auf dem Gießener Jugendbauernhof in den Hardtgärten schnell gefunden, der Bienenstand mit 12 Völkern als erstes eingerichtet. Dann hakte es, auch wegen Corona. Der mit 5.000 Euro verbundene GENAU-Zusatzgewinn machte auf einen Schlag möglich, wofür lange das Geld fehlte: den Innenausbau des Schleuder-

raums, eine leistungsfähige Schleuder und die notwendige Ausrüstung für die Honigverarbeitung. Für Gießens Nachwuchsimker kann das Bienenjahr 2021 kommen!



Kreis Gießen

Springen wir etwas weiter nördlich, ins Naturschutzgebiet Kehnaer Trift im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Dort kümmern sich seit acht Jahren die Ziegen der Seelbacher Ziegenkäserei um die schonende Rasenpflege – mit klarem Auftrag: die Gräser kurzhalten, die Artenvielfalt dafür hoch. Wildblumen wie die in Deutschland geschützte Heidenelke fühlen sich auf den artenreichen Magerrasenflächen pudelwohl und mit ihnen Bienen, Falter und Vögel. Vielfalt neuerdings auch bei den tierischen Landschaftspflegern: Rinder der Rasse „Rotes Höhenvieh“ sowie ein paar Schafe unterstützen die Ziegen seit dem letzten Sommer. Für ihre artgerechte Unterbringung und einen fahrbaren Unterstand sorgte die Umweltlotterie. Ein Gewinn fürs grasende Dreamteam!



Marburg-Biedenkopf

## Sie können mitmachen!



Engagieren Sie sich beim Urban-Gardening-Projekt in Ihrem Viertel und sind aktuell auf der Suche nach Geld für neue Hochgärten? Wollen Sie die Brachfläche in Ihrer Nachbarschaft im Sommer nutzen und einen Blühstreifen für Bienen und andere Bestäuber säen? Dann melden Sie Ihr Umweltprojekt einfach unter [www.genau-lotto.de](http://www.genau-lotto.de) an. Dort finden Sie auch alle bisherigen Gewinnerprojekte der Umweltlotterie, außerdem alle Projekte, die noch im Rennen um den GENAU-Zusatzgewinn sind. Klicken Sie doch mal rein, es lohnt sich! Vielleicht ja auch bald für Ihr Herzensprojekt?

260

Hessen sicherten sich den wöchentlich ausgespielten Hauptgewinn.



90

sportliche Bikes mit und ohne elektrische Tretunterstützung sind dank GENAU auf Hessens Straßen unterwegs.



1.300.000 Euro

für Hessens Natur und Umwelt, verteilt auf 260 hessische Umweltprojekte.



89.325,20 Euro

war der bisher höchste Gewinn der Umweltlotterie. Darüber freuen durfte sich am 23. Oktober 2020 ein Tipper im Kreis Offenbach.



19:15 Uhr

Bekanntgabe der Gewinner jeden Freitag bei „alle wetter!“ im hr-Fernsehen



24786

lautete die LOS-ID bei der Ziehungs-Premiere am 15. April 2016.



Lieblingstier der Hessen?

Hund, Katze ... oder doch die Biene? Zumindest bei GENAU macht letztere klar das Rennen. 45 von insgesamt 260 Gewinnerprojekten haben sich direkt dem Schutz der summenden Insekten verschrieben – das sind



17%.

Jeder Tipp ein Gewinn für Hessen

# GENAU – so funktioniert's!

**Einen Baum pflanzen, Duschen statt Baden oder auf Pappbecher verzichten – manchmal sind es die kleinen Dinge, die Großes bewirken. Und das gilt auch für Ihren Lottoschein: Schon mit einem kleinen „Ja“-Kreuzchen bei GENAU können Sie sich und Ihrer Heimat Gutes tun. Noch nie ausprobiert? Dann wird's höchste Zeit!**

Jeden Freitag um 18:15 Uhr ist für eingefleischte GENAU-Fans die Stunde der Wahrheit gekommen. Dann nämlich wird im Wiesbadener Ziehungsstudio die fünfstellige Gewinnzahl der Umweltlotterie ermittelt: die sogenannte Los-ID. Jeder Teilnehmer erhält pro Los eine davon, aufgedruckt ist sie auf Ihrer Spielquittung. Eine wichtige Zahl! Denn sie bestimmt, auf wen der mindestens 10.000 Euro schwere Hauptgewinn entfällt und gleichzeitig wo in Hessen gejubelt werden darf – ob in Waldeck-Frankenberg, zwischen Lahn und Dill, im Hochtaunus oder an der Bergstraße. Dass gejubelt wird, ist jede Woche sicher. Für den wöchentlichen Hauptgewinner wie auch für ein Umweltprojekt in seiner Region. Das kann nur GENAU!

## Bis zu 1 Million Euro abräumen

Wie Sie mitspielen? Ganz einfach: mit einer hessischen Postleitzahl. Welche Sie wählen, bleibt Ihnen überlassen. Vielleicht möchten Sie mit der Postleitzahl Ihres Arbeitsplatzes oder der Ihres Wohnortes teilnehmen. Oder mit beiden? Alles kein Problem, Ihr GENAU-Tippschein gibt Ihnen alle Optionen. So auch bei der Einsatzhöhe: Schon mit einem einzigen Euro geht es

los, variabel und je nachdem, wie viel Sie investieren möchten. 1,50 Euro, 2 Euro, 2,50 Euro – Sie entscheiden jeweils in 50 Cent-Schritten. Spielen Sie für den maximalen Einsatz in Höhe von 5 Euro, dann winkt Ihnen sogar die Chance auf bis zu 1 Million Euro\*. Nutzen können Sie sie auch über Ihren Lottoschein. Vorausgesetzt, Sie vergessen das „Ja“-Kreuzchen bei GENAU nicht.

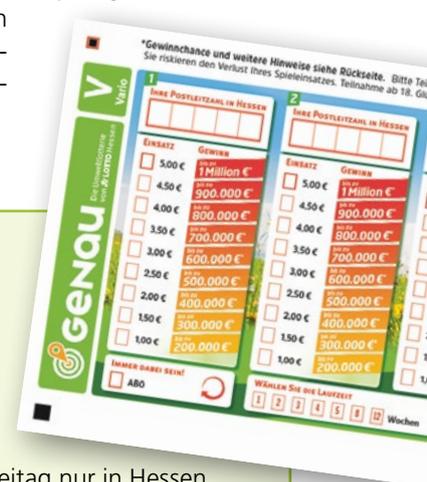
## Alle Landkreise in einem Tipp

Ganz gleich aber, für welchen Weg Sie sich entscheiden: Jeder Tipp tut etwas für unsere Heimat. Und anders als bei sonstigen Lotterien gibt's sogar einen echten Erfolgsgaranten – einen besseren als jede Lieblingszahl, versprochen! Gemeint ist der GENAU Hessen-Tipp. Damit nehmen Sie mit je einer Postleitzahl aus allen 26 hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten teil und sichern sich so mindestens einen Treffer in Gewinnklasse 6. Schon mit 1 Euro pro Postleitzahl sind Sie dabei, macht in der Summe: 26 Euro für Ihren hessenweiten Tipp. Für alle, die Ihrem Glück auf die Sprünge helfen möchten – zu Ihren Konditionen, schon ab 1 Euro pro Postleitzahl. Versuchen Sie's doch auch mal. Gemeinsam für Natur und Umwelt!

### GENAU steht für:

- Hohe Gewinnchancen.\*
- Postleitzahl eintragen genügt.
- Variable Einsatzhöhen.
- Über 1.000 Gewinne jeden Freitag nur in Hessen.
- Wenn Sie gewinnen, gewinnt Ihr ganzer Landkreis mit.
- Die Überschüsse der Lotterie gehen an Umweltprojekte in Hessen.
- 5.000 Euro zusätzlich für Umweltprojekte im Gewinner-Landkreis.

\* Die Chance auf den Hauptgewinn der GENAU-Ziehung (mindestens 10.000 Euro bei 5 Euro Einsatz) ist 1 zu Anzahl teilnehmender Lose. Die Chance auf den Höchstgewinn (zusätzlich bis zu 1 Mio. Euro bei 5 Euro Einsatz) der GENAU Zusatzziehung für den Hauptgewinner von GENAU beträgt 1 zu 1.000.



# 5 Jahre Umweltlotterie

Jubiläumsgewinne\* vom 16. April bis 7. Mai 2021



Abb. Modellbeispiel

Jetzt  
mitspielen!

Jede Woche

1x vollelektrischer VW ID.3

[www.genau-lotto.de](http://www.genau-lotto.de)

 **GENAU**  
Die Umweltlotterie von  **LOTTO** Hessen

\* Teilnahmberechtigt sind alle Spielaufträge, die an der GENAU-Ziehung der jeweiligen Woche im Zeitraum vom 16.04.2021 bis 07.05.2021 teilnehmen. Kein Mehreinsatz. Bestellung des PKWs wird ausgelöst, sobald der Gewinner seinen Gewinnanspruch geltend macht. Einzelheiten unter [www.genau-lotto.de](http://www.genau-lotto.de).

## Impressum

Herausgeber: LOTTO Hessen GmbH,  
Rosenstraße 5–9, 65189 Wiesbaden,  
Telefon: 0611 3612-172

Verantwortlich für Text und Redaktion:  
Unternehmenskommunikation  
E-Mail: [gluexmagazin@lotto-hessen.de](mailto:gluexmagazin@lotto-hessen.de)

Nachdrucke, Fotokopien, Abschriften  
usw. sowie die Veröffentlichung nur  
mit ausdrücklicher schriftlicher  
Genehmigung.

April 2021